



# ReUse stärken – Partnerschaften aufbauen

Kooperationen mit unterschiedlichen  
Akteuren planen und gestalten

Der Fachtag startet um 10 Uhr

Sie haben jetzt die Möglichkeit, an unserer  
Projektbörse teilzunehmen und erste  
Ergebnisse einzusehen:



# Programm

- 09:30 Uhr Anmeldung und Projektbörse
- 10:00 Uhr Begrüßung zur Tagung  
durch die GeschäftsführerInnen der Veranstalter
- 10:15 Uhr Gutachten „Kooperation zwischen öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern und sozialwirtschaftlichen Betrieben bei der Vorbereitung zur Wiederverwendung von Abfällen“ DAGEFÖRDE Öffentliches Wirtschaftsrecht, Maurice Reichstein

# Programm

- 11:00 Uhr      Interessenlage der örE bezüglich Wiederverwendung und Kooperation mit Partnern, Rahmenvortrag, VKU/VKS, Dr. Holger Thärichen
- 11:25 Uhr      Praktische Kooperationen mit örE und/oder Kommune im Bereich Wiederverwendung und weiteren Arbeitsbereichen, Vorstand und AnleiterInnen, Pro Arbeit e.V., Herr Reichstein
- 12:15 Uhr      Mittagspause

# Programm

- 13:20 Uhr Stand der gesetzlichen und rechtlichen Entwicklung, Prof. Dr. Henning Wilts, Wuppertal Institut
- 14:00 Uhr Praxisbeispiele virtuell / parallel (drei Gruppen in drei virtuellen „breakout-rooms“)
- 15:15 Uhr Zusammenfassung
- 15:25 Uhr Verabschiedung und Ende der Tagung

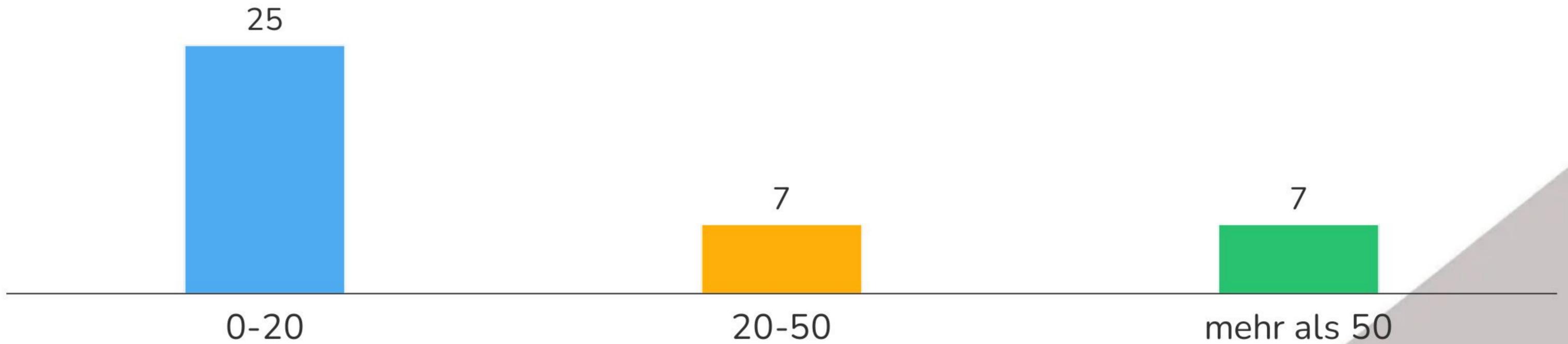


## Einzigware

 28  20  9  1



# Wie viele Beschäftigte haben Sie im ReUse-Bereich?





# Pause bis 13:15 Uhr

Sie haben jetzt die Möglichkeit, an unserer Projektbörse teilzunehmen und erste Ergebnisse einzusehen:



# Was ist im Bezug auf Kooperation mit Kommune/örE Ihre größte Herausforderung?

der politische Wille fehlt, in dem Feld aktiv zu werden

Die richtigen AP zu finden.

TN Zahl stabil zu halten / AGH

konkurrenzdenken bei der örE

auch wenig Geld vorhanden

Politischer Wille

nichts

Kontakt und Kooperationswillen herzustellen

Eine Zusammenarbeit herzustellen

Leider keine Erfahrungen

Mangelnde Kooperationsbereitschaft

Personal

Mittel der Jobcenter (aus allgemeinen Mittel) kollidieren mit der Anerkennung bei Gebühren (KAG —> private Haushalte).

der politische Wille fehlt,

Finanzierungsbereitschaft

örE ist außer der Erwähnung in Flyern oder auf einer Unterseite der Website nicht an einer Kooperation interessiert

Im Bereich Sekondhand der Wechsel zur Finanzierung über die Müllgebühr

Wechselnde Ansprechpartner, was beständige Anpassungen erfordert (hauptsächlich informelle Zusammenarbeit)

# Was haben Sie aus der Tagung für Ihren Arbeitsalltag etwas mitnehmen können?

Interessante Ansätze

Weitere Hintergründe erhellen etwas den dunkleren Vordergrund :-) Danke

Impulse zu upcycling Designpreis waren gut und spannend

Diverse Anregungen aus dem Beitrag von Claudio Vendramin bezüglich seiner Kaufhäuser.

Re use ist wichtig!

Präsenzveranstaltung bitte mit anbieten

Viele neue praktische Anregungen

Mengenbilanz  
Kassensystem zur Erfassung Mengen

Neue Ideen für weitere Produktangebote.

Gute Infos zur Gestaltung des Recyclingkaufhauses.

Informationen über die rechtlichen Hintergründe und Entwicklungen

Mehr konkrete Praxisbeispiele aus dem Alltag in sozialen Kaufhäusern

Anregungen, Skalierungsideen, hoffentlich gute Kontakte 😊

REUSE und Nachhaltigkeit sind die Themen der Zukunft und sollten neben dem Sozialen mehr positioniert werden

Interessante Einblicke in andere Kaufhäuser

Sitzen alle im gleichen Boot

Einige Anregungen, die man in unseren Shops anwenden kann. 😊 vielen Dank von der BBU für den Informationsreichen Tag

Tipps in rauen Mengen....

Der Workshop hat mir sehr gut gefallen und einige Anregungen gebracht

Viele interessante Ansätze hinsichtlich Kooperation mit öffentlich rechtlichen Entsorgungsträgern... Finanzierungsmöglichkeiten

Austausch hätte mehr sein können

Die Vorträge waren zum Teil sehr komplex. - Mit Hilfe der Präsentationen werden einige Themen vermutlich noch einmal verständlicher.

Zuschüsse der Kommunen für Abfallvermeidung

ja, der Hinweis noch einmal auf den Zuverdienst!

# Welche Themen wünschen Sie sich für die nächste Tagung?

Noch mehr Praxisbeispiele

Praxisbeispiele direkt aus sozialen Kaufhäusern z.B. Sortierung oder Warenwirtschaft

Teilnahme örE

Mehr Beispiele aus der Praxis

Das Thema: Li-Ion Batterien wie normen, rechtliche Vorgaben und Umgang damit...

Onlinevetrieb

textiles , upcycling Umsetzung und marketing

Öffentlichkeitsarbeit

Konkrete Kooperationsmodelle mit örE

Hochschulpartnerschaften

Qualifizierungsangebote für Beschäftigungsbetriebe (IHK anerkannt)

Mehrere Kaufhäuser ob Textil oder Möbel. Preisgestaltung, Aufbereitung, Spenden usw.

Digitales Lagermanagement

E-Bikes

Ja ein paar Punkte nehme ich mit in die tägliche Arbeit.

Mehr/konkreter örE einladen

Mögliche Praxisbeispiele für Digitalisierung

Praxisbeispiele wären super

Preisgestaltung

Verknüpfung mit Handwerksdienstleistungen

Einsatz von KI in sozialen Kaufhäusern



Vielen Dank für Ihre  
Teilnahme an unserer  
Tagung!